



Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram

3465 N.-Ö. Politischer Bezirk Tulln Telefon 02278 / 2338, Fax DW 14

e-mail: marktgemeinde@koenigsbrunn.at

homepage: www.koenigsbrunn.at

UID Nr. ATU 16276704

GEMEINDERAT NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 14.09.2023 stattgefundene öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Franz Stöger

Anwesende:

Vzbgm. Josef Schwanzer - ÖVP	GR Martin Bayer - ÖVP	GR Isabel Riedl - ÖVP
GGR Franz Ehmoser - ÖVP	GR Rafaela Schill - ÖVP	GR Leopold Pichler - SPÖmU
GGR Josef Bauer - ÖVP	GR Franz Jetzinger - ÖVP	GR Dietmar Spendier - SPÖmU
	GR Michael Ehn - ÖVP	GR Martina Müller KLuG
GGR Sebastian Kraus - ÖVP	GR Andrea Oberriedmüller - ÖVP	
GR Leopold Bauer - ÖVP	GR Albert Mayer - ÖVP	

Entschuldigt: GGR Heimo Stopper-SPÖmU, GR Gregory Honorowicz-SPÖmU, GR Markus Tomaselli-KLuG

Nicht entschuldigt: -

Schriftführer: Michael Gärtner

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird vor Beginn der GR-Sitzung von Bürgermeister Stöger eingebracht:

„Projekt Florianigasse“, KG Bierbaum am Kleebigl – Beauftragung Ziviltechniker

Begründung der Dringlichkeit:

Um in dem Projekt voranzuschreiten (Teilbebauungsplan, Infrastruktur,...) ist es notwendig einen Ziviltechniker für die Planung zu beauftragen.

Die Beauftragung ist die Voraussetzung für die Erstellung des Teilbebauungsplanes, daher die Dringlichkeit.

Der Dringlichkeitsantrag wird einstimmig als Top 15 in die Tagesordnung aufgenommen. Die Berichte des Bürgermeisters werden auf Top 16 gereiht.

Tagesordnung

Punkt 1) Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls des Gemeinderates vom 11.07.2023 - Beschluss

Eine Ausfertigung des erstellten Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 11.07.2023 wurde gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung den von den vertretenden Parteien namhaft gemachten Mitgliedern des Gemeinderates zeitgerecht zur Verfügung gestellt. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das „öffentliche Sitzungsprotokoll“ der letzten Gemeinderatssitzung vom 11.07.2023 keine Einwände erhoben werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 11.07.2023 zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 2) Erhöhung des Kassenkredits der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram - Beschluss

Der Bürgermeister berichtet, dass lt. § 79 der NÖ Gemeindeordnung, die Gemeinde zur rechtzeitigen Leistung von Mittelverwendungen, Kassenkredite aufnehmen kann. Diese sind aus laufenden finanzwirksamen Erträgen zurückzuzahlen und dürfen 18 % der Erträge des Ergebnisvoranschlags (€ 3.548.100,--) nicht übersteigen. Das bedeutet, der Kassenkredit kann auf € 638.000,-- erhöht werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt nach kurzer Diskussion den Antrag an den Gemeinderat, den Kassenkredit um € 288.000,-- zu erhöhen. (Gesamt 588.000,--)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3) Kaufanbot Gst. Nr.: 1035/8, EZ 643, KG Königsbrunn am Wagram

Der Bürgermeister berichtet über das vorliegende Kaufanbot Gst. Nr.: 1035/8, KG Königsbrunn am Wagram. Kaufanbot von Frau Mirjeta Kjamilji und Herrn Bujamin Kjamilji über den Erwerb von Gst. 1035/8 mit 615 m². Der Kaufpreis beträgt 65/m² (€ 39.975,00).

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, das Kaufanbot über Gst. Nr.: 1035/8, EZ 643, KG Königsbrunn am Wagram von Frau Mirjeta Kjamilji und Herrn Bujamin Kjamilji, anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4) Löschungserklärung „Dienstbarkeit der Mitbenützung des Brunnens bei Gst. 170, EZ 256, KG Frauendorf an der Au – Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über die vorliegende Löschungserklärung betreffend der Dienstbarkeit der Mitbenützung des auf Gst. 170 befindlichen Brunnens für die Gemeinde Frauendorf an der Au. Der Brunnen wird seitens der Marktgemeinde und auch nach Rücksprache mit der FF Frauendorf, nicht mehr genutzt und hat somit für die Marktgemeinde Königsbrunn keinen Zweck mehr.

Die Marktgemeinde erklärt hiermit, dass die Dienstbarkeit gegenstandslos ist und erteilt somit ihre ausdrückliche Einwilligung, dass ohne ihr weiteres Wissen und Einvernehmen, jedoch nicht auf ihre Kosten die Löschung der oben näher bezeichneten Dienstbarkeit C-LNr. 1 einverleibt werden kann.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Löschungserklärung über die Dienstbarkeit der Mitbenützung des auf Gst. 170, EZ 256, KG Frauendorf, befindlichen Brunnens, zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5) Löschungserklärung „Wiederkaufsrecht Gst. 1042/5, EZ 633, KG Königsbrunn - Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über die vorliegende Löschungserklärung betreffend dem Wiederkaufsrecht gem. Punkt X des Kaufvertrages vom 21.08.2018 zur Liegenschaft EZ 633, Gst. 1042/5, KG Königsbrunn am Wagram.

Die Buchberechtigte erteilt hiermit die Zustimmung dazu, dass auf Grund dieser Urkunde ohne ihr weiteres Einvernehmen, jedoch nicht auf ihre Kosten die Löschung des unter Punkt 3 angeführten Wiederkaufsrechtes in Ansehung der im Punkt 1. angeführten Liegenschaft EZ 633 des Grundbuches der Kat. Gem. 20020 Königsbrunn einverleibt werden kann.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Löschungserklärung über das Wiederkaufsrecht gem. Punkt X des Kaufvertrages v. 21.06.2018 für die Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram, zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6) Verlängerung des Pachtvertrages „Steingrube Baudisch“ – Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über die Anfrage der Verlängerung des Pachtvertrages von Frau Baudisch. Der Pachtvertrag soll mit 01.01.2024 auf die Dauer von 3 Jahren abgeschlossen werden und würde somit mit 31.12.2026 enden, ohne dass es einer Aufkündigung bedarf.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Pachtvertrag zwischen der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram und Frau Baudisch von der „Steingrube Baudisch“ mit 01.01.2024 auf die Dauer von 3 Jahren zu verlängern. Der Pachtvertrag endet am 31.12.2026, ohne dass es einer Aufkündigung bedarf.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7) Kanalbefahrung Hippersdorf, Utzenlaa, Zaussenberg – Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds – WWF-50762010/2 – Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über die Zusicherung der Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds. Bis zur Endabrechnung wird zu den förderbaren Kosten zum Leitungsinformationssystem eine vorläufige Pauschalförderung im Ausmaß von € 9.750,00 zu den in der Beilage festgesetzten Bedingungen zugesichert. Eine Annahmeerklärung über die Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 22.06.2023, WWF-507662010/2 für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Königsbrunn am Wagram, LIS Teil 3 (Hippersdorf, Utzenlaa und Zaussenberg), Bauabschnitt 10 liegt vor.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Zusicherung der Fördermittel (€ 9.750,-) vom 22.06.2023, WWF-50762010/2 für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Königsbrunn am Wagram, LIS Teil 3 (Hippersdorf, Utzenlaa und Zaussenberg), Bauabschnitt 10, anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8) „Projekt Sonnenkraftwerk“ – Errichtung einer Photovoltaikanlage am Bauhof der Marktgemeinde – Beschluss

- **Errichtung einer Photovoltaikanlage am Bauhof der Marktgemeinde – Beschluss**
- **KPC-Annahmeerklärung Investitionszuschuss „KEM-Notfallresilienzsysteme mit Speicher – Bauhof – Beschluss**

- Vergabe der Leistungen – Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über das Projekt Sonnenkraftwerk – Errichtung einer Photovoltaikanlage am Bauhof der Marktgemeinde.

- Um den Energiebezug zu reduzieren und den Eigenerzeug zu stärken soll eine, Photovoltaikanlage am Dach des Bauhofes installiert werden. Es wurde um eine 25 kWp Anlage mit einem 22 Kw Speicher angefragt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, eine Photovoltaikanlage am Bauhof der Marktgemeinde zu errichten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Der Bürgermeister berichtet über die vorliegende Annahmeerklärung des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21.06.2023, GZ KC311224, betreffend der Gewährung eines Investitionszuschusses für das Projekt KEM-Notfallresilienzsysteme – Königsbrunn am Wagram mit Speicher – Bauhof.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Fördervertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21.06.2023, GZ KC311224, betreffend Gewährung eines Investitionszuschusses für das Projekt KEM-Notfallresilienzsysteme-Königsbrunn am Wagram mit Speicher – Bauhof anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Stöger berichtet über die stattgefundene Ausschreibung über die Errichtung der Photovoltaikanlage mit Speicher am Bauhof.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

Fa. Schober, 3701 Ruppersthal, mit einer Summe von € 70.067,--

Fa. Elektroschurl, 3465 Königsbrunn am Wagram, mit einer Summe von € 77.697,--

Fa. Etech Mörth Infrastructure GmbH, 3462 Absdorf, mit einer Summe von € 64.291,--

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Leistungen über die Errichtung der Photovoltaikanlage am Bauhof der Marktgemeinde, an die Firma Etech Mörth Infrastructure GmbH, 3462 Absdorf, um die Summe von € 64.291,-- zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 9) „Projekt Sonnenkraftwerk“ – Errichtung einer Photovoltaikanlage am
Arzthaus, KG Frauendorf – Beschluss

- Errichtung einer Photovoltaikanlage am Arzthaus der
Marktgemeinde – Beschluss
- KPC-Annahmeerklärung Investitionszuschuss „KEM-
Notfallresilienzsysteme mit Speicher – Arzthaus Frauendorf-
Beschluss
- Vergabe der Leistungen – Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über das Projekt Sonnenkraftwerk – Errichtung einer Photovoltaikanlage am Arzthaus der Marktgemeinde.

- Um den Energiebezug zu reduzieren und den Eigenerzeug zu stärken wurde angedacht, eine Photovoltaikanlage am Arzthaus in der KG Frauendorf zu installieren. Am Arzthaus wurde um eine 29,5 kWp Anlage mit einem 22 Kw Speicher angefragt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, eine Photovoltaikanlage am Arzthaus der Marktgemeinde zu errichten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Der Bürgermeister berichtet über die vorliegende Annahmeerklärung des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21.06.2023, GZ KC311231, betreffend der Gewährung eines Investitionszuschusses für das Projekt KEM-Notfallresilienzsysteme – Königsbrunn am Wagram mit Speicher – Arzthaus KG Frauendorf.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Fördervertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21.06.2023, GZ KC311231, betreffend Gewährung eines Investitionszuschusses für das Projekt KEM-Notfallresilienzsysteme-Königsbrunn am Wagram mit Speicher – Arzthaus, KG Frauendorf an der Au, anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Stöger berichtet über die stattgefundene Ausschreibung über die Errichtung der Photovoltaikanlage mit Speicher am Arzthaus, KG Frauendorf an der Au. Folgende Angebote wurden eingeholt:

Fa. Schober, 3701 Ruppersthal, mit einer Summe von € 73.726,--

Fa. Elektroschurl, 3465 Königsbrunn am Wagram, mit einer Summe von € 74.036,--

Fa. Etech Mörth Infrastructure GmbH, 3462 Absdorf, mit einer Summe von € 66.637,--

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Leistungen über die Errichtung der Photovoltaikanlage am Arzthaus der Marktgemeinde, an die Firma Etech Mörth Infrastructure GmbH, 3462 Absdorf, um die Summe von € 66.637,- zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10) „Projekt Sonnenkraftwerk“ – Errichtung einer Photovoltaikanlage am FF Haus, KG Hippersdorf – Beschluss

- Errichtung einer Photovoltaikanlage am FF Haus, KG Hippersdorf – Beschluss
- KPC-Annahmeerklärung Investitionszuschuss „KEM-Notfallresilienzsysteme mit Speicher – FF Haus, KG Hippersdorf– Beschluss
- Vergabe der Leistungen - Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über das Projekt Sonnenkraftwerk – Errichtung einer Photovoltaikanlage am FF Haus, KG Hippersdorf.

Um den Energiebezug zu reduzieren und den Eigenerzeug zu stärken wurde angedacht eine Photovoltaikanlagen am Dach des FF Hauses in der KG Hippersdorf zu errichten. Es wurde um eine 29,5 kWp Anlage mit einem 11 Kw Speicher angefragt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, eine Photovoltaikanlage am Bauhof der Marktgemeinde zu errichten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister berichtet über die vorliegende Annahmeerklärung des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21.06.2023, GZ KC311229, betreffend der Gewährung eines Investitionszuschusses für das Projekt KEM-Notfallresilienzsysteme – Königsbrunn am Wagram mit Speicher – Feuerwehr Hippersdorf.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Fördervertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 21.06.2023, GZ KC311229, betreffend Gewährung eines Investitionszuschusses für das Projekt KEM-Notfallresilienzsysteme-Königsbrunn am Wagram mit Speicher – FF Haus KG Hippersdorf, anzunehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister Stöger berichtet über die stattgefundene Ausschreibung über die Errichtung der Photovoltaikanlage.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

Fa. Schober, 3701 Ruppersthal, mit einer Summe von € 70067,--

Fa. Elektroschurl, 3465 Königsbrunn am Wagram, mit einer Summe von € 77.695,--

Fa. Etech Mörth Infrastructure GmbH, 3462 Absdorf, mit einer Summe von € 61.716,--

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Leistungen über die Errichtung der Photovoltaikanlage am FF Haus KG Hippersdorf, an die Firma Etech Mörth Infrastructure GmbH, 3462 Absdorf um die Summe von € 61.716,-- zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 11) Sanierung des Wagramfensters – Vergabe der Leistungen – Beschluss

Der Bürgermeister berichtet über die momentane Situation beim Wagramfenster . Nach mehreren Gesprächen mit den Architekten Feiersinger wird statt einer kompletten Neuerrichtung, eine Sanierung für sinnvoll gehalten. Nach Einholung von Angeboten diverser Firmen seitens der Arch. Feiersinger konnte das Angebot der Fa. Kinastberger Dach Holz Bau GmbH, 3500 Krems an der Donau, für gut geheißen werden. Die Kosten für die Holzarbeiten belaufen sich auf ca. € 40.343,76. Die Beschichtung der Außenseite sowie die Herstellung der Innenseite sind noch nicht beinhaltet.

Mit Eigenleistungen seitens der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram muss gerechnet werden. Die Eigenleistungen sollen max. € 5.000,-- betragen.

Das Land NÖ-Abteilung Kunst und Kultur unterstützt das Projekt mit einer einmaligen Förderung von € 40.000,--

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Sanierung des Wagramfensters, an die Fa. Kinastberger Dach Holz Bau GmbH, 3500 Krems an der Donau um die Summe von € 40.343,76 zu vergeben. Eigenleistungen um max. € 5.000,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür (11 Stimmen ÖVP + GR Martina Müller-KLuG)

2 Stimmen dagegen (GGR Josef Bauer-ÖVP, GR Dietmar Spendier-SPÖmU)

1 Enthaltung (GR Leopold Pichler-SPÖmU)

Punkt 12) Anpassung der Holzpreise für den Verkauf in der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram

Der Bürgermeister berichtet darüber, die Holzpreise für den Verkauf von Hartholz und Weichholz anzupassen.

Weichholz von € 15,-- auf € 25,--
Hartholz von € 25,-- auf € 35,--

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Holzpreise für den Verkauf in der Marktgemeinde anzupassen. Weichholz von € 15,-- auf € 25,-- und Hartholz von € 25,-- auf € 35,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 13) Anschaffung eines 2. Schneepfluges für den Bauhof der Marktgemeinde Königsbrunn am Wagram

Bürgermeister Stöger teilt mit, dass es notwendig ist einen 2. Schneepflug für den Bauhof anzuschaffen. Somit können beide Traktoren für den Winterdienst herangezogen werden. Die Anschaffungssumme kann pauschal bis zu € 8.500,-- betragen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, einen 2. Schneepflug für den Bauhof der Marktgemeinde um die Summe von bis zu € 8.500,-- anzuschaffen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 14) Anpassung Klimaticket

Der Bürgermeister berichtet, dass die Richtlinien für das Klimaticket angepasst werden müssen. Die € 7,-- Bearbeitungsgebühr soll gestrichen werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Richtlinien für das Klimaticket anzupassen. Die € 7,-- Bearbeitungsgebühr wird gestrichen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 15) Projekt Florianigasse, KG Bierbaum am Kleebigl – Beauftragung Ziviltechniker

Der Bürgermeister berichtet über das Vorhaben, die Ingenieurleistungen betreffend der Erweiterung beim „Projekt Florianigasse“, KG Bierbaum am Kleebigl an die Dipl.-Ing. Harald Ebm ZT GmbH lt. Angebot v. 31.08.2023 um die Summe von € 23.784,-- inkl. Ust. sowie die Bestandsaufnahme mit Höhenraster an die wob Ziviltechnikergesellschaft f. ver. mbH, lt. Anbot v. 12.09.2023 um die Summe von € 1.760,-- zu vergeben.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Ingenieurleistungen betreffend der Erweiterung beim „Projekt Florianigasse“, KG Bierbaum am Kleebigl, an die Dipl.-Ing. Harald Ebm ZT GmbH lt. Angebot v. 31.08.2023 um die Summe von € 23.784,- inkl. Ust. sowie die Bestandsaufnahme mit Höhenraster an die wob Ziviltechnikergesellschaft f. ver. mbH, lt. Anbot v. 12.09.2023 um die Summe von € 1.760,- zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 16) Berichte des Bürgermeisters

- Tagesbetreuungseinrichtung für den Kindergarten der Marktgemeinde
- Notwendigkeit einer Elementarpädagogin
- Hundeauslaufzone KG Bierbaum am Kleebigl
- Windprojekt – wurde vom Land NÖ zurückgenommen

Der Bürgermeister beendet die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 20:05 Uhr.

Bürgermeister Franz Stöger:

GGR Heimo Stopper:

Schriftführer AL Gärtner:

GR Markus Tomaselli:

Vzbgm. Josef Schwanzer: